

## Musical-Sponsorenessen: Speisen für Liudger

Cornelia Pfeifer am 9.10.2008 16:56 Uhr

**ROXEL Es ist kein freundlicher Empfang, den die Dorfbewohner dem Missionar Liudger bereiten. "Scher dich fort!", schimpfen sie, als der Geistliche versucht, aus dem Dorfheiligtum ein Kreuz zu machen.**



Szene aus dem Musical, an dem der Jugendchor Roxel momentan intensiv probt: Die Dorfbewohner sind vom Missionar Liudger nicht gerade begeistert.

*Foto: Pfeifer*

Die Missionierung mit Schwert oder mit einem guten Herzen und der Werdegang eines Heiligen sind die Themen, mit denen sich der Jugendchor Roxel in seinem neuen und zugleich alten Musical beschäftigt. Die Geschichte des ersten Bischofs von Münster hatten sie schon 2005 anlässlich des 1200-jährigen Jubiläums der Stadt Münster erzählt.

Mit der Neuauflage zum 1200. Jubiläum des Sterbetages Liudgers im nächsten Jahr wurde das Musical völlig neu bearbeitet.

Obwohl die Geschichte gleich bleibt, gibt es

neue Musikstücke, neue Choreographien und nicht zuletzt eine fast neue Besetzung.

### 30 Jugendliche

30 Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren proben jeden Montag an einer Geschichte, die keineswegs den üblichen Themen von Jugendmusicals entspricht. "Den Mitwirkenden geht es hauptsächlich um die Gemeinschaft und das Erlebnis. Aber es ist für sie auch interessant, die Hintergründe der Kirchengeschichte mal aus einer völlig anderen Perspektive kennen zu lernen", erklärt Regisseurin Anna Krüger.

Einige alte Mitstreiter sind dem Chor aber noch erhalten geblieben. Wieder waren Daniel Lembeck und Joachim Lepping für die Kompositionen und die Zusammensetzung der Band verantwortlich und Christoph Spannhorst wird wie schon vor drei Jahren als Liudger zu sehen sein.

### Viele Emotionen

Und so vereinen sich auch die verschiedensten Aspekte in dem Musical - alle Emotionen werden ausgeschöpft. Das reicht von würdevoll-andächtigen Passagen mit Kerzen und Saxophon im Hintergrund über Szenen voller Wut und Aggression bis hin zu feucht-fröhlichen Biergelagen im Kloster.

Weil so eine Musicalproduktion mit Livemusik, Licht- und Tontechnik und weiten Anfahrtswegen finanziell für einen Jugendchor kaum zu stemmen wäre, findet am 25. Oktober ein Sponsorenessen statt. Die Mitwirkenden und ihre Freunde laden zur Weltpremiere des "Trailers" - einer Vorschau des neuen Musicals, einem Gottesdienst und einem sechsgängigen Essen ein.

### **120 Gäste**

Platz ist für rund 120 Gäste, wer Interesse hat, kann sich bis Samstag (11. Oktober) unter Telefon 0 25 34/85 64 anmelden. Pro Menü wird ein Betrag von 40 Euro erhoben, Kinder bis 14 Jahre zahlen 15 Euro.

Die Aufführungen des Musicals sind für den Herbst 2009 geplant. Neben Aufführungsorten in Münster und Roxel wird der Chor auch in Essen-Werden auftreten, wo sich die Begräbnisstätte Liudgers befindet. Die Aufführung in Billerbeck, dem Sterbeort Liudgers, wurde aufgrund von organisatorischen Schwierigkeiten abgesagt.

MZ vom 9.10.2008

### **Sponsorenessen im Pfarrheim: Speisen für Liudger**

Carolin Moch am 28.10.2008 18:01 Uhr

**ROXEL Die Dekoration der einzelnen Tische im Pfarrheim St. Pantaleon glich am Wochenende einem Kunstwerk: Der Raum versank in einem stimmungsvollen Meer aus Kerzen und Teelichtern. "Italienische Sehnsucht trifft auf westfälischen Gaumen" so der vielsagende Titel des Fünf-Gänge-Menüs.**



Die Roxeler Jugendlichen setzen die Geschichte des heiligen Liudger teilweise dramatisch in Szene.

*Foto: Moch*

Nach dem Gottesdienste wartete im Pfarrheim ein Sektempfang auf die Gäste. Für wen hatte sich der Jugendchor Roxel so sehr ins Zeug gelegt? Für Eltern, Großeltern, Bekannte, Freunde sowie für Ehrengäste wie Pfarrer Dr. Norbert Tillmann, den ehemaligen Roxeler Pfarrer Godehard Schilgen und den emeritierten Pfarrer Roetger Schwarz. Besser gesagt: Für die Sponsoren der Neuauflage ihres Musicals "Liudger - The Mission".

## **Todestag**

Für 2009 ist die Aufführung in Essen-Werden geplant, wo der heilige Liudger begraben liegt. Passend zum 1200. Todestag. Ein genauer Termin steht noch nicht fest. Aufführungen in Roxel und der Stadt Münster folgen.

"Logistik, Unterkunft - das alles sind hohe Kosten", nennt Chormitglied Stefan Rösmann nur einige der Ausgaben, die auf die rund 40 Chormitglieder zukommen. Mit dem Eintrittsgeld für das Menü von 40 Euro und weiteren Spenden möchten sie dem Musical näher kommen.

Petra Huesmann, Arno Kröger und Susanne Deusch hatten das prunkvolle Menü gekocht: Tafelspitz, Lammkeule, Schweinelendchen, Lachslasagne und Ricotta Apfelcreme mit Amarettini zählten dazu.

## **Live gespielt**

Vor dem Essen spielten die Mitglieder den Gästen einige Passagen "live" vor. Bassist Tobias Böing, Pianist Joachim Lepping und Schlagzeuger Matthias Pottmeier spielten dazu die Musik. Auch zwischen den Gängen begeisterten die Chormitglieder mit musikalischen Überraschungen, ein Trailer zeigte Ausschnitte des neuen Stücks.

"Die Texte sind von den Chormitgliedern komplett selbst geschrieben sowie komponiert", sagte Rösmann. Inhaltlich handelt das Stück von der Vertreibung des heiligen Liudgers aus Friesland.

Im Benediktinerkloster Monte Casino findet er Unterschlupf. Über Umwege kommt er nach Münster, wo er das Bistum gründet, den Dom baut und zum ersten Bischof geweiht wird. "Ursprünglich wollten wir in Billerbeck aufführen, wo Liudger gestorben ist", erläuterte Christoph Spannhorst, Vorsitzender des Chores. Da dort aber ein eigenes Musical "Liudger" aufgeführt wird, kamen die Roxeler an zweiter Stelle.

Im Jahre 2000 hat der Chor das Musical bereits in der Roxeler Pantaleon-Kirche aufgeführt. Da der Chor viele neue Mitglieder zwischen 14 und 15 Jahren dazugewonnen hat, erklärte Rösman: "Wir haben einige Stücke umkomponiert, so dass es jugendlicher geworden ist."



Zwischen den einzelnen Gängen des Sponsoren-Menüs zeigte der Jugendchor Roxel den Gästen stimmungsvolle Einblicke in das Stück "Liudger - The Mission".

*Foto: Moch*

MZ vom 28.10.2008

## Neuaufführung des Erfolgsmusicals

**Münster-Roxel. Der Roxeler Jugendchor hat ein neues Projekt: Da sich der Sterbetages des Heiligen Liudgers im Sommer 2009 zum 1200. Mal jährt, hat sich das Ensemble entschlossen, sein Erfolgsmusical „Liudger – The Mission“ erneut aufzuführen.**

Dem Chor ist es ein besonders großes Anliegen, das schon bestehende Musical völlig neu zu gestalten. „Wir arbeiten an einer neuen und unterhaltsamen theatralischen Darbietung, und

versuchen sie mit völlig neu komponierten Songs zu begeistern. Jedes Mitglied soll dabei die Möglichkeit haben, das neue Musical mit zu entwickeln“, heißt es in einer Mitteilung des Jugendchors. Ein Name für das Stück steht allerdings noch aus.

Ursprünglich wurden die Roxeler Sängerinnen und Sänger eingeladen, ihr Musical im Mai 2009 in Billerbeck aufzuführen, doch aufgrund organisatorischer Schwierigkeiten sagten die Veranstalter dem Chor kurzfristig ab. „Das ist für uns aber kein Grund, unser schon lange geplantes Musical 2009 nicht aufzuführen. In Planung sind Aufführungen in Münster, Roxel, eventuell auch außerstädtisch“, heißt es in der Mitteilung des jungen Ensembles weiter.

Da die Anschaffung der benötigten Materialien für die geplante Aufführung, wie Bühne, Technik und Kostüme kostspielig ist und die Mittel des Jugendchors, wie auch die der kirchlichen Unterstützer, begrenzt sind, haben sich die Sängerinnen und Sänger vorgenommen, durch ein Sponsorenessen Geld zusammenzubringen. Das festliche Dinner soll am 25. Oktober stattfinden. Den Teilnehmern des Essens wird exklusiv ein „Trailer“ – sprich eine Vorschau des neuen Musicals – vorgeführt.

Begonnen wird das Sponsoring-Event um 18 Uhr mit einem Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Norbert Tillmann und Pfarrer Godehard Schilgen und der ganzen Gemeinde in der Pfarrkirche Sankt Pantaleon. Um 19 Uhr wird zu einem Sektempfang ins Pfarrheim eingeladen, dem sich um 19.30 Uhr die Trailer-Aufführung anschließt. Das Sponsorenessen wird von den Chormitgliedern um 20 Uhr im Pfarrheim kredenzt.

Wer Lust auf das viergängige Menü unter dem Motto „Italienische Sehnsucht trifft auf westfälische Gaumen“ hat, ist als Erwachsener für 40 Euro mit von der Partie, Kinder bis 14 Jahre zahlen 25 Euro. Anmeldungen werden bis zum 11. Oktober unter der Roxeler Rufnummer 85 64 sowie per E-Mail (**sekretariat@jugendchor-roxel.de**) entgegengenommen.

WN vom 03.09.2008

## Vorgeschmack auf „Luidger – The Mission II“



Chormitglieder gaben vor dem Galadinner einen Vorgeschmack auf die Neuauflage ihres Musicals. Fotos: -mfe

**Münster-Roxel. Den roten Teppich hatten die Mitglieder des Roxeler Jugendchors für ihre Gäste ausgelegt. Sie hatten Eltern, Freunde und Bekannte zum Galadinner ins Pfarrheim St. Pantaleon eingeladen, um so Geld für ihr neues Großprojekt in die Kasse zu bekommen.**

„Wir möchten unser Musical ‚Luidger – The Mission‘ noch einmal aufführen“, erklärte Stefan Rösman. Im Jahr 2005 begeisterte der Chor damit zum Bistumsjubiläum sein Publikum. Im kommenden Jahr jährt sich der Todestag des Heiligen Luidgers zum 1200. Mal. Da der Heilige in Essen-Werden beerdigt ist, habe das dortige Bistum Interesse an der Aufführung gezeigt. Gerne nahmen die Sängerinnen und Sänger das Angebot an, denn mit den Proben für eine Neuauflage hatten sie schon begonnen. In Roxel und der Jugendkirche „Effata“ möchte der Chor sein Stück ebenfalls zeigen.



Arno Kröger, Petra Huesmann und Susanne Deusch (v. l.) bereiteten das Menü für das Sponsorenessen zu.

Die etwa 40 Chormitglieder im Alter von 14 bis 29 Jahren hatten sich für ihre Gäste beim Sponsorenessen so richtig ins Zeug gelegt. Nach dem Gottesdienst wurden diese mit einem Glas Sekt im Pfarreheim empfangen und zu ihrem Tisch begleitet. In der Küche bereiteten zur gleichen Zeit Petra Huesmann, Arno Kröger und Pastoralreferentin Susanne Deusch das viergängige Menü unter dem Motto „Italienische Sehnsucht trifft westfälischen Gaumen“ für die insgesamt 70 Gäste zu.

Am Freitag hatte das stets gut gelaunte Trio schon rund fünf Stunden in der Küche verbracht, um mit den Vorbereitungen zu beginnen. Und vor dem großen Essen kamen noch einige Stunden hinzu. Doch aus der Ruhe bringen ließen die Hobbyköche nicht. Sie nahmen sich sogar die Zeit, unmittelbar vor dem Servieren der Vorspeise den kurzen Vorgeschmack auf die Neuaufführung des Musicals anzuschauen, den die Chormitglieder ihren Gästen mit einem improvisierten „Trailer“ ebenfalls servierten.

„Das Musical ist überarbeitet worden“, berichtet Rösman. „Die Geschichte ist die gleiche, einige Szenen sind jetzt peppiger und jugendlicher geworden.“ Die Leitung des Musicals übernimmt Daniel Lembeck, der sich beim Sponsorenessen von seinem „Luidger-erfahrenen“ Vorgänger Daniel Derpmann vertreten ließ. Die Gäste genossen den gelungenen Abend mit kulinarischen Genüssen und viel Musik – ein perfekter Vorgeschmack auf das, was der Chor noch vorhat.

VON **MARION FENNER**

WN vom 27 · 10 · 08